

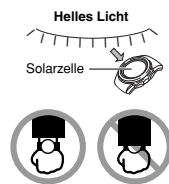
Einführung

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl dieser Uhr von CASIO. Um die Uhr optimal benutzen zu können, lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig durch.

Warnung!

- Die in diese Armbanduhr eingebauten Messfunktionen sind nicht für Messungen gedacht, die professionelle oder industrielle Präzision erfordern. Die von dieser Armbanduhr erzeugten Werte sollten nur als Annäherungswerte betrachtet werden.
- Der Mondphasen-Indikator und die Gezeitengrafikdaten, die im Display der Uhr erscheinen, sind nicht für Navigationszwecke bestimmt. Verwenden Sie stets geeignete Instrumente und Ressourcen, um Daten für Navigationszwecke zu erhalten.
- Diese Uhr ist kein Instrument zur Berechnung von Hoch- und Niedrigwasserzeiten. Die Gezeitengrafik der Uhr ist nur zur ungefähren Orientierung über die Gezeitenbewegungen gedacht.
- Bitte beachten Sie, dass CASIO COMPUTER CO., LTD. keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste übernimmt, die Ihnen oder dritten Parteien durch die Benutzung oder einen Defekt dieses Produkts entstehen.

Setzen Sie die Uhr hellem Licht aus

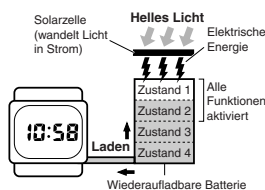


Die von der Solarzelle der Uhr generierte Elektrizität wird in einer wiederaufladbaren Batterie (Akkuzelle) gespeichert. Wenn Sie die Uhr längere Zeit an einem Ort belassen, an dem sie keinem Licht ausgesetzt ist, kann die Batterie entladen werden. Bitte denken Sie daran, dass die Uhr möglichst ständig dem Licht ausgesetzt sein sollte.

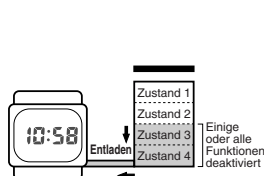
- Wenn Sie die Uhr nicht am Handgelenk tragen, ordnen Sie sie bitte so an, dass sie mit dem Zifferblatt auf eine helle Lichtquelle gerichtet ist.
- Sie sollten die Uhr möglichst außerhalb des Ärmels tragen. Die Aufladung wird beträchtlich reduziert, wenn das Zifferblatt auch nur teilweise verdeckt ist.

- Die Uhr setzt den Betrieb fort, auch wenn Sie nicht dem Licht ausgesetzt ist. Wenn sie im Dunkeln belassen wird, kann die Batterie entladen werden, wodurch bestimmte Funktionen der Uhr deaktiviert werden. Wenn die Batterie ganz entladen worden ist, müssen Sie nach dem Wiederaufladen die Uhreinstellungen neu vornehmen. Um normalen Betrieb der Uhr sicherzustellen, setzen Sie sie bitte möglichst dem Licht aus.

Batterie lädt sich im Licht auf.



Batterie entlädt sich im Dunkeln.



Allgemeine Anleitung

- Drücken Sie (C) zum Weiterschalten von Modus zu Modus.
- Drücken Sie zum Beleuchten des Zifferblatts in einem beliebigen Modus (außer bei angezeigter Einstellanzeige) den Knopf (B).

Zeitnehmungsmodus



Gezeiten-/Monddaten-Modus



Weltzeitmodus



Alarmmodus



Countdown-Timer-Modus



Stoppuhrmodus



Funkgesteuerte Atomzeitnehmung

Diese Armbanduhr empfängt ein Zeitkalibrierungssignal und aktualisiert die Uhrzeit entsprechend.

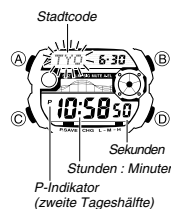
- Diese Uhr ist für den Empfang von Zeitkalibrierungssignalen aus Deutschland (Mainflingen), England (Anthorn), den Vereinigten Staaten (Fort Collins), China (Shangqiu) und Japan (Fukushima, Fukuoka/Saga) ausgelegt.

Aktuelle Zeiteinstellung

Diese Armbanduhr führt die Zeiteinstellung in Abhängigkeit von einem empfangenen Zeitkalibrierungssignal automatisch aus. Sie können aber auch die Zeit und das Datum manuell einstellen, wenn dies erforderlich ist.

- Nach dem Kauf der Uhr sollten Sie als erstes Ihren Heimat-Stadtcode (Stadtcode aus der Zeitzone, in der Sie die Uhr normalerweise benutzen) einstellen. Näheres hierzu finden Sie unter „Einstellen des Heimat-Stadtcodes“.
- Falls Sie die Armbanduhr außerhalb des Sendebereichs der das Zeitkalibrierungssignal ausstrahlenden Sender verwenden, müssen Sie die aktuelle Zeit manuell wie erforderlich einstellen. Für weitere Informationen über die manuellen Einstellungen siehe „Zeitnehmung“.
- Das Zeitkalibrierungssignal der Vereinigten Staaten kann in Nordamerika empfangen werden. Der Ausdruck „Nordamerika“ in dieser Anleitung bezieht sich auf ein Gebiet, das aus Kanada, den kontinentalen Vereinigten Staaten und Mexiko besteht.
- Nach Stand von Dezember 2009 wird in China keine Sommerzeit (DST) verwendet. Falls in China in der Zukunft eine Sommerzeit eingeführt werden sollte, arbeiten einige Funktionen der Uhr eventuell nicht mehr korrekt.
- Wenn Sie diese Uhr in einem Land mit einem Zeitsignal verwenden, das mit dem der unterstützten Länder nicht übereinstimmt, kann durch eine etwaige örtliche Sommerzeit usw. eine falsche Uhrzeit angezeigt werden.

Einstellen des Heimat-Stadtcodes



- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus (A) gedrückt, bis der Stadtcode zu blinken beginnt. Damit ist die Einstellanzeige aktiviert.

- Wählen Sie mit (D) (Osten) und (B) (Westen) den als Heimat-Stadtcode zu verwendenden Stadtcode.

LIS, LON : Lissabon, London
MAD, PAR, ROM, BER, STO : Madrid, Paris, Rom, Berlin, Stockholm
ATH : Athen
MOW : Moskau
HKG, BJS, TPE : Hongkong, Beijing, Taipei
SEL, TYO : Seoul, Tokyo
HNL : Honolulu
ANC : Anchorage
YVR, LAX : Vancouver, Los Angeles
YEA, DEN : Edmonton, Denver
MEX, CHI : Mexiko City, Chicago
NYC : New York
YHZ : Halifax
YYT : St. Johns

- Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.
- Normalerweise zeigt die Uhr die korrekte Uhrzeit an, sobald Sie Ihren Heimat-Stadtcode gewählt haben. Ist dies nicht der Fall, dann sollte die Zeit nach dem nächsten automatischen Empfangsvorgang (während der Nacht) automatisch eingestellt sein. Sie können auch einen manuellen Empfang ausführen oder die Zeit manuell einstellen.
- Die Armbanduhr empfängt automatisch das Zeitkalibrierungssignal von dem zutreffenden Sender (während der Nacht) und aktualisiert die Einstellung entsprechend. Für Informationen über den Zusammenhang zwischen den Stadtcodes und den Sendern siehe „Wichtig!“ unter „Empfang des Zeitkalibrierungssignals“ und „Sender“.

- Informationen über die Empfangsbereiche dieser Armbanduhr können Sie den Zeichnungen im Abschnitt „Ungefähre Empfangsbereiche“ entnehmen.
- Sie können auf Wunsch den Empfang des Zeitsignals deaktivieren. Für weitere Informationen siehe „Ein- und Ausschalten des automatischen Empfangs“.
- Bei der Vorgabe-Einstellung ist der automatische Empfang bei den folgenden Stadtcodes deaktiviert: **MOW** (Moskau), **HNL** (Honolulu) und **ANC** (Anchorage). Näheres zum Aktivieren des automatischen Empfangs für diese Stadtcode finden Sie unter „Ein- und Ausschalten des automatischen Empfangs“.

Empfang des Zeitkalibrierungssignals

Sie können zwei verschiedene Methoden für den Empfang des Zeitkalibrierungssignals verwenden: Automatischer Empfang und manueller Empfang.

• Automatischer Empfang

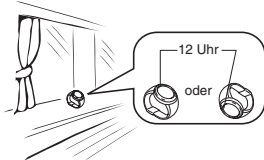
Falls der automatische Empfang aktiviert ist, empfängt die Armbanduhr das Zeitkalibrierungssignal automatisch bis zu 6 Mal pro Tag (beim chinesischen Zeitsignal 5 Mal pro Tag). War einer der automatischen Empfangsvorgänge erfolgreich, dann werden die restlichen automatischen Empfangsvorgänge nicht mehr ausgeführt. Für weitere Informationen siehe „Über den automatischen Empfang“.

• Manueller Empfang

Der manuelle Empfang lässt Sie den Empfangsvorgang des Zeitkalibrierungssignals auf Knopfdruck starten. Für weitere Informationen siehe „Ausführen des manuellen Empfangs“.

Wichtig!

- Um die Armbanduhr für den Empfang des Kalibrierungssignals bereit zu machen, positionieren Sie sie bitte wie in der Illustration gezeigt mit der 12-Uhr-Seite auf ein Fenster gerichtet. Die Uhr ist so ausgelegt, dass sie das Zeitkalibrierungssignal spät nachts empfängt. Sie sollten sie daher abnehmen und wie in der Illustration gezeigt nahe an einem Fenster ablegen, wenn Sie schlafen gehen. Achten Sie darauf, dass sich in der Nähe der Uhr keine Metallgegenstände befinden sollten.



- Stellen Sie sicher, dass die Uhr richtig ausgerichtet ist.
- Unter den nachfolgend aufgeführten Bedingungen kann das Zeitkalibrierungssignal eventuell nur schlecht oder gar nicht empfangen werden.



- Im Inneren von oder zwischen Gebäuden
- Im Inneren eines Fahrzeuges
- In der Nähe von Haushalt- oder Bürogeräten bzw. eines Handys
- In der Nähe von Baustellen, Flughäfen oder anderen Quellen elektrischer Rauschstörungen
- In der Nähe von Hochspannungsleitungen
- Zwischen oder hinter Bergen

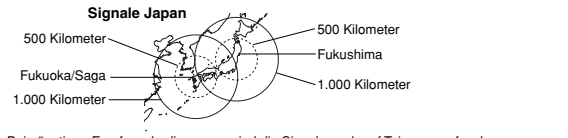
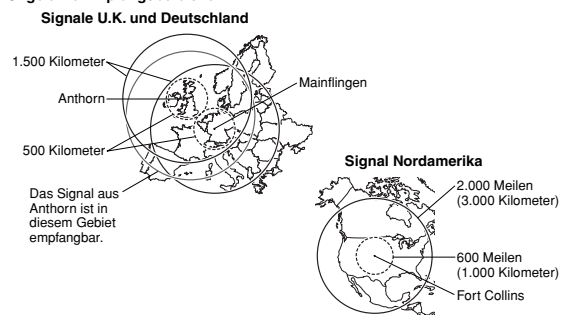
- Der Signalempfang ist normalerweise während der Nacht besser als am Tage.
- Für den Empfang des Zeitkalibrierungssignals werden normalerweise zwei bis sieben Minuten benötigt, wobei jedoch in manchen Fällen sogar bis zu 14 Minuten erforderlich sind. Achten Sie darauf, dass während dieser Zeitspanne keine Knopfbedätigung erfolgt und die Armbanduhr nicht bewegt wird.
- Welches Zeitkalibrierungssignal die Armbanduhr zu empfangen versucht, hängt wie unten gezeigt von aktueller Einstellung des Heimat-Stadtcodes ab.

Heimat-Stadtcode	Sender	Frequenz
LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW*	Anthorn (England)	60,0 kHz
HKG, BJS	Mainflingen (Deutschland)	77,5 kHz
TPE, SEL, TYO	Shangqiu City (China)	68,5 kHz
	Fukushima (Japan)	40,0 kHz
HNL*, ANC*, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, CHI, NYC, YHZ, YYT	Fukuoka/Saga (Japan)	60,0 kHz
	Fort Collins, Colorado (Vereinigte Staaten)	60,0 kHz

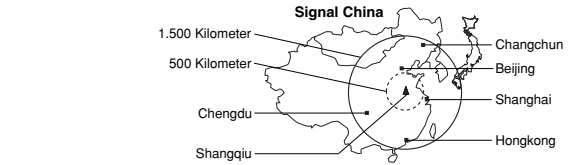
* Die Gebiete, die von den Stadtcodes **HNL**, **ANC** und **MOW** abgedeckt werden, liegen relativ weit von den Kalibriersignalsendern, wodurch unter bestimmten Bedingungen Empfangsprobleme auftreten können.

- Während eines laufenden Countdown-Timer-Vorgangs ist der Empfang des Kalibrierungssignals deaktiviert.

Ungefähre Empfangsbereiche



Bei günstigen Empfangsbedingungen sind die Signale auch auf Taiwan empfangbar.



- Zu bestimmten Jahres- oder Tageszeiten ist nicht gewährleistet, dass der Signalempfang bei den nachstehenden Entfernungen möglich ist. Signalempfang kann auch durch Funkstörungen hervorgerufen werden. Sender Mainflingen (Deutschland) und Anthorn (England): 500 km (310 Meilen) Sender Fort Collins (Vereinigte Staaten): 600 Meilen (1.000 km) Sender Fukushima und Fukuoka/Saga (Japan): 500 km (310 Meilen) Sender Shangqiu (China): 1.500 km (910 Meilen)
- Auch wenn sich die Armbanduhr innerhalb der Reichweite der Sender befindet, wird der Empfang des Zeitkalibrierungssignals unmöglich, wenn das Signal zwischen der Armbanduhr und der Signalquelle durch Berge oder andere geologische Formationen blockiert wird.
- Der Signalempfang wird durch das Wetter, die atmosphärischen Bedingungen und jahreszeitliche Änderungen beeinflusst.
- Falls Probleme mit dem Empfang des Zeitkalibrierungssignals auftreten sollten, siehe die unter „Signalempfang-Störungsbehebung“ beschriebenen Informationen.

Über den automatischen Empfang

Bei aktiviertem automatischem Empfang wird das Zeitkalibrierungssignal automatisch bis zu 6 Mal pro Tag empfangen (beim chinesischen Zeitsignal 5 Mal pro Tag). Wenn der Empfang erfolgreich war, werden die restlichen Empfangsvorgänge nicht ausgeführt. Der Empfangszeitplan (Kalibrierungszeiten) hängt vom aktuell gewählten Heimat-Stadtcode ab, und auch davon, ob Sie die Standardzeit oder Sommerzeit für den Heimat-Stadtcode gewählt haben.

Ihr Heimat-Stadtcode	Standardzeit	Startzeiten für den automatischen Empfang					
		1	2	3	4	5	6
LIS LON	Standardzeit	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*
	Sommerzeit	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens*
MAD PAR ROM BER STO	Standardzeit	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens*
	Sommerzeit	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens*	2:00 Uhr morgens*
ATH	Standardzeit	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens*	2:00 Uhr morgens*
	Sommerzeit	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens*	2:00 Uhr morgens*	3:00 Uhr morgens*
MOW	Standardzeit	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens*	2:00 Uhr morgens*	3:00 Uhr morgens*
	Sommerzeit	5:00 Uhr morgens	Mitternacht*	1:00 Uhr morgens*	2:00 Uhr morgens*	3:00 Uhr morgens*	4:00 Uhr morgens*
HKG BJS	Standardzeit und Sommerzeit	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens	
	TPE SEL TYO	Standardzeit	Mitternacht	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens
HNL ANC YVR LAX YEA DEN MEX CHI NYC YHZ YYT	Standardzeit und Sommerzeit	Mitternacht	1:00 Uhr morgens	2:00 Uhr morgens	3:00 Uhr morgens	4:00 Uhr morgens	5:00 Uhr morgens

*Folgender Tag

Zur Beachtung

- Sobald eine Kalibrierungszeit erreicht wird, empfängt die Armbanduhr das Zeitkalibrierungssignal, vorausgesetzt jedoch, dass sie sich im Zeitnehmungsmodus oder Weltzeitmodus befindet. Der Empfang wird nicht ausgeführt, wenn eine Kalibrierungszeit erreicht wird, während Sie Einstellungen konfigurieren.
- Der automatische Empfang des Kalibrierungssignals erfolgt früh am Morgen während Sie schlafen (vorausgesetzt, dass die Zeit des Zeitnehmungsmodus richtig eingestellt ist). Bevor Sie sich zur Nachtruhe begeben, nehmen Sie die Armbanduhr von Ihrem Handgelenk ab und ordnen sie an einer Stelle an, an der das Signal gut empfangen werden kann.
- Die Armbanduhr empfängt das Kalibrierungssignal für zwei bis sieben Minuten täglich, wenn die Zeit im Zeitnehmungsmodus eine der Kalibrierungszeiten erreicht. Führen Sie innerhalb von sieben Minuten vor und nach jeder Kalibrierungszeit keine Knopfbedätigung aus. Andernfalls kann die richtige Kalibrierung beeinträchtigt werden.
- Bitte beachten Sie, dass der Empfang des Kalibrierungssignals von der aktuellen Zeit des Zeitnehmungsmodus abhängt. Der Empfangsvorgang wird immer dann ausgeführt, wenn das Display eine der Kalibrierungszeiten anzeigt, unabhängig davon, ob die angezeigte Zeit richtig ist oder nicht.

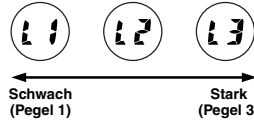
Über den Signalstärke-Indikator

Der Signalstärke-Indikator zeigt die Stärke des empfangenen Kalibrierungssignals an. Für besten Empfang sollten Sie die Armbanduhr immer an einem Ort mit maximaler Signalstärke ablegen. Der Signalstärke-Indikator wird angezeigt, während ein automatischer oder manueller Empfangsvorgang ausgeführt wird.

Einstellungen-aktualisiert-Indikator

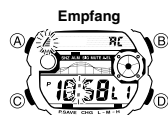


Signalstärke-Indikator



- Auch in einem Gebiet mit starkem Signal kann es etwa 10 Sekunden dauern, bis der Signalempfang für die Anzeige der Signalstärke durch den Signalstärke-Indikator ausreichend stabil ist.
- Verwenden Sie den Signalstärke-Indikator als Orientierungshilfe zum Kontrollieren der Signalstärke und für das Auffinden der günstigsten Stelle zum Ablegen der Uhr für die Empfangsversuche.
- Nach dem Empfang des Zeitkalibrierungssignals und der Kalibrierung der eingestellten Uhrzeit bleibt der Einstellungen-aktualisiert-Indikator in allen Modi im Display angezeigt. Der Einstellungen-aktualisiert-Indikator wird nicht angezeigt, wenn der Signalempfang erfolglos war oder die aktuelle Uhrzeit manuell eingestellt wurde.
- Der Einstellungen-aktualisiert-Indikator wird nur angezeigt, wenn die Uhr sowohl die Uhrzeit- als auch die Datumsdaten erfolgreich empfangen hat. Er erscheint nicht, wenn nur die Uhrzeitdaten empfangen werden.
- Der Einstellungen-aktualisiert-Indikator zeigt an, dass wenigstens einer der automatischen Kalibrierungssignalempfangsversuche erfolgreich war. Bitte beachten Sie aber, dass der Einstellungen-aktualisiert-Indikator aus dem Display erlischt, wenn der erste automatische Empfangsversuch des jeweiligen Tages ausgeführt wird.

Ausführen des manuellen Empfangs



Empfang



Empfang erfolgreich



Empfang versagt



Wenn ein vorheriger Empfangsversuch erfolgreich war



Wenn kein Empfangsversuch erfolgreich war

Ein- und Ausschalten des automatischen Empfangs



Ein/Aus-Status

Kontrollieren der letzten Signalempfangsergebnisse



1. Rufen Sie den Zeitnehmungsmodus auf.
 2. Halten Sie **(D)** gedrückt, bis nach etwa zwei Sekunden **(A)** im Display zu blinken beginnt. Dies zeigt an, dass der manuelle Empfang angelaufen ist.
 - Der Empfang des Zeitkalibrierungssignals dauert von zwei bis sieben Minuten. Achten Sie darauf, dass während dieser Zeitspanne keine Knopfbedätigung erfolgt und die Armbanduhr nicht bewegt wird.
 - Wenn der Empfangsversuch erfolgreich war, erscheinen zusammen mit dem **GET**-Indikator auch das Datum und die Uhrzeit des Empfangs im Display.
 3. Nach Ende des manuellen Empfangs drücken Sie bitte **(D)** zum Zurückschalten auf die normale Uhrzeit.
 - Die Uhr wechselt automatisch auf die normale Uhrzeit zurück, wenn Sie circa eine bis zwei Minuten lang keinen der Knöpfe mehr betätigen.
 - Falls der letzte Empfangsversuch scheitert, aber ein vorheriger Empfang erfolgreich war, erscheint der Indikator **(A)** im Display.
 - Die Uhr wechselt auf die normale Uhrzeit zurück, ohne deren Einstellung zu ändern, wenn Sie **(D)** drücken oder circa eine bis zwei Minuten lang keinen der Knöpfe mehr betätigen.
- Hinweis**
- Zum Abbrechen eines Empfangsvorgangs und Zurückschalten auf die normale Uhrzeit drücken Sie bitte **(D)**.

Signalempfang-Störungsbeseitigung

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, wenn Probleme mit dem Signalempfang auftreten sollten.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Manueller Empfang kann nicht ausgeführt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Uhr ist nicht im Zeitnehmungsmodus. • Heimat-Stadtcode nicht auf einen der folgenden Codes eingestellt: LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW, HKG, BJS, TPE, SEL, TYO, HNL, ANC, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, CHI, NYC, YHZ oder YYT 	<ul style="list-style-type: none"> • Zeitnehmungsmodus aufrufen und erneut versuchen. • LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW, HKG, BJS, TPE, SEL, TYO, HNL, ANC, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, CHI, NYC, YHZ oder YYT als Heimat-Stadtcode einstellen.
Automatischer Empfang eingeschaltet, der Einstellungen-aktualisiert-Indikator erscheint aber nicht im Display.	<ul style="list-style-type: none"> • Sie haben die Zeiteinstellung manuell geändert. • Die Sommerzeit-Einstellung wurde im Weltzeitmodus manuell geändert. • Sie haben einen Knopf während des Signalempfangs gedrückt. • Auch wenn der Empfang erfolgreich war, verschwindet der Einstellungen-aktualisiert-Indikator jeden Tag mit dem ersten automatischen Empfangsversuch. • Beim letzten Empfangsversuch wurden nur die Zeitdaten (Stunde, Minuten, Sekunden) empfangen. Der Einstellungen-aktualisiert-Indikator erscheint nur, wenn zusammen mit den Zeitdaten auch die Datumsdaten (Jahr, Monat, Tag) empfangen wurden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie den manuellen Signalempfang aus oder warten Sie bis zur Ausführung des nächsten automatischen Empfangsvorganges. • Überprüfen Sie, dass sich die Armbanduhr an einer für den Signalempfang geeigneten Stelle befindet.
Nach einem Signalempfang ist die Zeiteinstellung falsch.	<ul style="list-style-type: none"> • Falls die Zeit um eine Stunde abweicht, ist eventuell die Sommerzeit-Einstellung (DST) falsch. • Die Einstellung des Heimat-Stadtcodes ist nicht richtig für das Gebiet, in dem Sie die Armbanduhr verwenden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Sommerzeit-Einstellung auf Auto DST. • Wählen Sie den richtigen Heimat-Stadtcode.

- Für weitere Informationen siehe „Wichtig!“ unter „Empfang des Zeitkalibrierungssignals“ und „Vorsichtsmaßnahmen für die funkgesteuerte Atomzeitnehmung“.

Gezeiten-/Monddaten

Im Gezeiten-/Monddaten-Modus können Sie den aktuellen Gezeitenstand und die Mondphase des aktuellen Datums für die Heimatstadt einsehen. Sie können auch ein Datum angeben und die Gezeiten- und Monddaten für das betreffende Datum einsehen.

- Näheres zum Mondphasen-Indikator finden Sie unter „Mondphasen-Indikator“ und „Näheres zur Gezeitengrafik unter „Gezeitengrafik“.
- Alle Bedienungsvorgänge dieses Abschnitts werden im Gezeiten-/Monddaten-Modus ausgeführt.

Hinweis

- Die Berechnung der Gezeitengrafik-Daten nimmt etwa zwei Sekunden in Anspruch. Bei laufender Datenberechnung können keine Einstellungen aufgerufen werden.
- Das Mondalter wird mit einer Genauigkeit von ± 1 Tag berechnet.

Gezeitendaten

Die Gezeitengrafik, die beim Aufrufen des Gezeiten-/Monddaten-Modus als erstes erscheint, zeigt die Daten von 6:00 morgens für die aktuell gewählte Heimatstadt zum aktuellen Datum, jeweils gemäß Zeitnehmungsmodus. Von hier können Sie dann ein anderes Datum oder eine andere Uhrzeit anweisen.

- Wenn die Gezeitendaten nicht in Ordnung zu sein scheinen, kontrollieren Sie bitte die Einstellungen des Zeitnehmungsmodus und nehmen Sie ggf. die entsprechenden Korrekturen vor.
- Wenn Sie den Eindruck haben, dass die von der Gezeitengrafik gezeigten Informationen nicht mit dem aktuellen Tidenstand übereinstimmen, ist eine Anpassung der Hochwasserzeit erforderlich. Näheres hierzu finden Sie unter „Anpassen der Hochwasserzeit“.

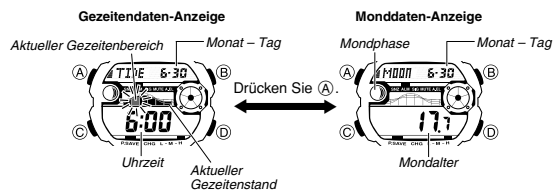
Monddaten

Die Informationen zu Mondphase und Mondalter, die beim Aufrufen des Gezeiten-/Monddaten-Modus als erstes erscheinen, zeigen die Daten für Mittag in der aktuell gewählten Heimatstadt zum aktuellen Datum gemäß Zeitnehmungsmodus. Danach können Sie dann ein anderes Datum oder eine andere Uhrzeit anweisen.

- Wenn die Monddaten nicht in Ordnung zu sein scheinen, kontrollieren Sie bitte die Einstellungen des Zeitnehmungsmodus und nehmen sie ggf. die entsprechenden Korrekturen vor.
- Falls der Mondphasen-Indikator die Mondphase spiegelbildlich zur tatsächlichen Mondphase in Ihrem Gebiet darstellt, stellen Sie die Anzeige bitte gemäß Anleitung unter „Umkehren der angezeigten Mondphase“ um.

Gezeiten-/Monddaten-Anzeigen

Verwenden Sie im Gezeiten-/Monddaten-Modus den Knopf **(A)** zum Umschalten zwischen der Gezeitendaten- und der Monddaten-Anzeige.



- Beim Aufrufen der Gezeitendaten-Anzeige erscheinen als Erstes die Gezeitendaten für 6:00 Uhr morgens.
- Stellen Sie in der Gezeitendaten-Anzeige die gewünschte Gezeitendaten-Uhrzeit ein. Die angezeigte Uhrzeit kann mit (D) (+) in Schritten von jeweils einer Stunde geändert werden.
- Stellen Sie in der Monddaten-Anzeige das gewünschte Gezeiten-/Monddaten-Datum ein. Das angezeigte Datum kann mit (D) (+) in Schritten von jeweils einem Tag geändert werden. Drücken von (D) zeigt das Jahr des angezeigten Datums an.

Anpassen der Hochwasserzeit

Gehen Sie zum Anpassen der Hochwasserzeit innerhalb eines bestimmten Datums nach der folgenden Anleitung vor. Die Hochwasserdaten für Ihr Gebiet können Sie aus einer Gezeitentabelle oder örtlichen Zeitung entnehmen oder im Internet kontrollieren.

Hochwasserzeit anpassen

1. Halten Sie im Gezeiten-/Monddaten-Modus den Knopf (A) gedrückt, bis die Stundenstellen zu blinken beginnen.
 2. Verwenden Sie (D) (+) und (B) (-) zum Ändern der eingestellten Stunde.
 3. Wenn die gewünschte Stunde eingestellt ist, drücken Sie bitte Knopf (C).
 4. Verwenden Sie (D) (+) und (B) (-) zum Ändern der eingestellten Minute.
 5. Wenn die gewünschte Minute eingestellt ist, drücken Sie bitte (A), um die Anpassungsanzeige zu schließen und zur Anzeige des Gezeiten-/Monddaten-Modus zurückzukehren.
- Wenn Sie gleichzeitig (D) und (B) drücken, während noch die Zeitanpassungsanzeige angezeigt ist (obige Schritte 2 bis 5), stellt sich die Hochwasserzeit auf die ursprüngliche Werksvorgabe zurück.

- Die Hochwasserzeit-Einstellung wird durch die Sommerzeit-Einstellung (DST) des Zeitnehmungsmodus nicht beeinflusst.
- An manchen Tagen tritt das Hochwasser zweimal ein. Bei dieser Uhr kann nur die Zeit des ersten Hochwassers angepasst werden. Die zweite Hochwasserzeit für den betreffenden Tag wird dann anhand der ersten Hochwasserzeit automatisch angepasst.

Umkehren der angezeigten Mondphase

- Die Links-Rechts-Ausrichtung (Ost-West) des betrachteten Mondes richtet sich danach, ob dieser sich nördlich (nördliche Sicht) oder südlich (südliche Sicht) vom Standort des Betrachters befindet.
- Anhand der nachstehenden Anleitung können Sie die angezeigte Mondphase erforderlichenfalls umkehren, um sie an Ihren Standort anzupassen.
- Am Meridiandurchgang bestimmen Sie die zutreffende Betrachtungsrichtung bitte mit Hilfe eines Kompasses.
 - Näheres zum Mondphasen-Indikator finden Sie unter „Mondphasen-Indikator“.

Angezeigte Mondphase umkehren

1. Halten Sie im Gezeiten-/Monddaten-Modus den Knopf (A) gedrückt, bis die Stundenstellen zu blinken beginnen.
2. Drücken Sie zweimal (C).
3. Drücken Sie (D), um den Mondphasen-Indikator zwischen südlicher Sicht (angezeigt durch N/S) und nördlicher Sicht (angezeigt durch N/S) umzuschalten.
 - Nördliche Sicht: Der Mond befindet sich nördlich vom Betrachter
 - Südliche Sicht: Der Mond befindet sich südlich vom Betrachter
4. Wenn der Mondphasen-Indikator wie gewünscht eingestellt ist, drücken Sie bitte (A), um die Umschaltanzeige zu schließen und zur Anzeige des Gezeiten-/Monddaten-Modus zurückzukehren.

Weltzeit

- Die Weltzeit zeigt die aktuelle Ortszeit von 48 Städten (31 Zeitzonen) in aller Welt.
- Die Ortszeiten des Weltzeitmodus sind mit der Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus synchronisiert. Wenn Sie den Eindruck haben, dass eine Uhrzeit im Weltzeitmodus nicht stimmt, kontrollieren Sie bitte, ob der Heimat-Stadtcode richtig gewählt ist. Kontrollieren Sie bitte auch, ob die im Zeitnehmungsmodus angezeigte aktuelle Uhrzeit stimmt.
 - Durch Wählen eines Stadtcodes im Weltzeitmodus können Sie weltweit die aktuelle Ortszeit der jeweiligen Zeitzone abrufen. Näheres zu den unterstützten UTC-Differenz-Einstellungen finden Sie in der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle).
 - Alle Bedienungsvorgänge dieses Abschnitts werden im Weltzeitmodus ausgeführt, der mit Knopf (C) aufgerufen wird.

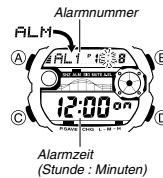
Uhrzeit einer anderen Stadt aufrufen

- Blättern Sie im Weltzeitmodus mit (D) (nach Osten) durch die Stadtcodes (Zeitzonen).
- Durch gleichzeitiges Drücken von (D) und (B) springen Sie zur UTC-Zeitzone.

Eine Stadtcode-Uhrzeit zwischen Standardzeit und Sommerzeit umschalten

1. Zeigen Sie im Weltzeitmodus mit (D) den Stadtcode (Zeitzone) an, dessen Sommerzeit/Standardzeit-Einstellung Sie ändern möchten.
 2. Halten Sie (A) gedrückt, um zwischen Sommerzeit (DST-Indikator angezeigt) und Standardzeit (DST-Indikator nicht angezeigt) umzuschalten.
- Bei eingeschalteter Sommerzeit wird der DST-Indikator in der Weltzeitmodus-Anzeige angezeigt.
 - Bitte beachten Sie, dass die Standardzeit/Sommerzeit-Einstellung nur für den aktuell angezeigten Stadtcode gilt. Andere Stadtcodes sind davon nicht betroffen.
 - Bitte beachten Sie, dass das Umschalten zwischen Standardzeit und Sommerzeit nicht möglich ist, wenn UTC als Stadtcode gewählt ist.

Alarmer

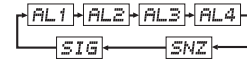


Alarmzeit einstellen



- Im Alarmmodus stehen vier einmalige Alarmer und ein Schlummeralarm zur Verfügung. Der Alarmmodus dient auch zum Ein- und Ausschalten des Stundensignals (SIG).
- Die Uhr besitzt fünf Alarmanzeigen, die als AL1, AL2, AL3 und AL4 für einmaligen Alarm und als SNZ für einen Schlummeralarm nummeriert sind. Die Stundensignal-Anzeige ist mit SIG gekennzeichnet.
 - Alle Bedienungsvorgänge dieses Abschnitts werden im Alarmmodus ausgeführt, der mit Knopf (C) aufgerufen wird.

1. Blättern Sie im Alarmmodus mit (D) durch die Alarmanzeigen, bis der einzustellende Alarm angezeigt ist.



- Zum Einstellen eines einmaligen Alarms rufen Sie bitte eine der Alarmanzeigen AL1, AL2, AL3 oder AL4 auf. Zum Einstellen des Schlummeralarms rufen Sie bitte die Anzeige SNZ auf.
- Der Schlummeralarm wird alle fünf Minuten wiederholt.
- 2. Halten Sie nach dem Wählen eines Alarms (A) gedrückt, bis die Stundenstellen der Alarmzeit zu blinken beginnen. Dies bezeichnet die Einstellungszeit.
- Durch diese Bedienung wird der Alarm automatisch eingeschaltet.
- 3. Schalten Sie das Blinken mit (C) zwischen den Stunden- und Minutenstellen um.
- 4. Stellen Sie die jeweils blinkenden Stellen mit (D) (+) und (B) (-) wunschgemäß ein.
- Stellen Sie die Uhrzeit beim 12-Stunden-Format richtig auf die 1. Tageshälfte oder 2. Tageshälfte (P-Indikator) ein.
- 5. Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellungszeit.

Alarmanzeige

- Der Alarnton ertönt zur voreingestellten Uhrzeit für 10 Sekunden, unabhängig davon, auf welchen Modus die Uhr geschaltet ist. Im Falle des Schlummeralarms erfolgt die Alarmanzeige alle fünf Minuten bis zu insgesamt sieben Mal bzw. bis sie von Ihnen abgeschaltet wird.
- Die Ausgabe der Alarmer und des Stundensignals ist auf die Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus bezogen.
 - Zum Stoppen des aktuell ertönenden Alarmons drücken Sie bitte einen beliebigen Knopf.
 - Durch nachstehende Bedienung während des 5-Minuten-Intervalls zwischen den Schlummeralarmen wird die aktuelle Schlummeralarmbetrieb annulliert.
- Anzeigen der Zeitnehmungsmodus-Einstellungszeit
Anzeigen der SNZ-Einstellungszeit

Alarnton testen

Halten Sie im Alarmmodus (C) gedrückt, um den Alarnton wiederzugeben.

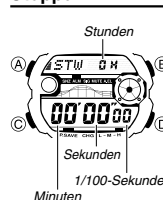
Einen Alarm ein- und ausschalten

1. Wählen Sie im Alarmmodus mit (D) einen Alarm.
 2. Drücken Sie (A) zum Umschalten des Alarms zwischen ein und aus.
- Durch Einschalten eines Alarms (AL1, AL2, AL3, AL4 oder SNZ) erscheint der Alarm-Ein-Indikator in der betreffenden Alarmmodus-Anzeige.
 - Der Alarm-Ein-Indikator für einen aktuell eingeschalteten Alarm wird in allen Modi angezeigt.
 - Der Alarm-Ein-Indikator blinkt während der Ausgabe des Alarms.
 - Der Schlummeralarm-Indikator blinkt während der Ausgabe des Schlummeralarms und während der 5-Minuten-Intervalle zwischen den Alarmen.

Stundensignal ein- und ausschalten

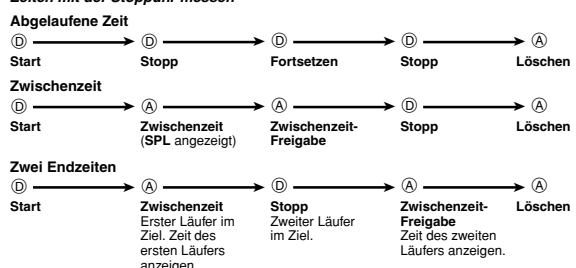
1. Wählen Sie im Alarmmodus mit (D) das Stundensignal (SIG).
 2. Drücken Sie (B), um es ein- bzw. auszuschalten.
- Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, wird in allen Modi der Stundensignal-Ein-Indikator im Display angezeigt.

Stoppuhr

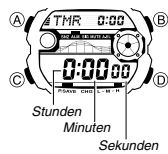


- Mit der Stoppuhr können Sie die abgelaufene Zeit, Zwischenzeiten und zwei Endzeiten messen.
- Der Anzeigebereich der Stoppuhr beträgt bis zu 23 Stunden, 59 Minuten und 59,99 Sekunden.
 - Bei Erreichen ihrer Grenze setzt die Stoppuhr ihren Betrieb fort und beginnt wieder ab Null, bis sie von Ihnen gestoppt wird.
 - Der Messvorgang der Stoppuhr läuft auch dann weiter, wenn Sie den Stoppuhrmodus verlassen.
 - Wenn Sie den Stoppuhrmodus verlassen, während eine Zwischenzeit im Display gehalten wird, löscht dies die Zwischenzeit und die Uhr kehrt zur Messung der abgelaufenen Zeit zurück.
 - Alle Vorgänge in diesem Abschnitt werden im Stoppuhrmodus ausgeführt, der mit (C) aufgerufen wird.

Zeiten mit der Stoppuhr messen



Countdown-Timer



Sie können am Countdown-Timer eine Zeit im Bereich von einer Minute bis 24 Stunden einstellen. Wenn der Countdown Null erreicht, ertönt ein Alarmton.

- Alle Vorgänge in diesem Abschnitt werden im Countdown-Timer-Modus ausgeführt, der mit (C) aufgerufen wird.

Countdown-Endpieper

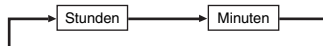
Der Countdown-Endpieper teilt Ihnen mit, dass der Countdown null erreicht hat. Der Pieper stoppt nach circa 10 Sekunden oder wenn Sie einen beliebigen Knopf drücken.

Countdown-Timer konfigurieren



- Halten Sie im Countdown-Timer-Modus bei angezeigter Countdown-Startzeit den Knopf (A) gedrückt, bis die Startzeit des aktuellen Countdowns zu blinken beginnt, was die Einstellanzeige bezeichnet.
 - Falls die Countdown-Startzeit nicht angezeigt wird, zeigen Sie diese bitte gemäß Anleitung unter „Countdown-Timer benutzen“ an.

- Schalten Sie das Blinken mit (C) wie nachstehend gezeigt weiter, um andere Einstellungen zu wählen.

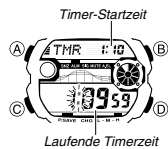


- Wenn die zu ändernde Einstellung blinkt, ändern Sie diese bitte wie unten beschrieben mit (D) und (B).

Einstellung	Anzeige	Knopfbedienung
Stunden, Minuten	0:00	Verwenden Sie (D) (+) und (B) (-) zum Ändern der Einstellung.

- Um eine Countdown-Startzeit von 24 Stunden vorzugeben, stellen Sie bitte 0:00 ein.
- Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.

Countdown-Timer benutzen



Drücken Sie im Countdown-Timer-Modus (D), um den Countdown-Timer zu starten.

- Der Countdown-Timer-Betrieb läuft weiter, auch wenn Sie den Countdown-Timer-Modus schließen.
- Durch Drücken von (D) bei laufendem Countdown können Sie diesen anhalten. Drücken Sie (D) erneut, um den Countdown fortzusetzen.
- Um einen Countdown vollständig abzubrechen, halten Sie ihn zunächst an (durch Drücken von (D)) und drücken dann (A). Damit stellt sich die Countdown-Zeit auf ihren Startwert zurück.

Beleuchtung

Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator



Die Uhr besitzt ein EL (Elektrolumineszenz)-Panel, das zur besseren Ablesbarkeit im Dunkeln das gesamte Display leuchten lässt. Die Beleuchtungsautomatik schaltet die Beleuchtung des Displays automatisch ein, wenn Sie die Uhr in einem bestimmten Winkel auf Ihr Gesicht richten.

- Die Beleuchtungsautomatik ist nur wirksam, wenn sie eingeschaltet ist (durch Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator angezeigt).
- Für weitere wichtige Informationen siehe „Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtung“.

Display manuell beleuchten

Drücken Sie in einem beliebigen Modus (außer wenn im Display eine Einstellanzeige angezeigt ist) (B), um die Beleuchtung einzuschalten.

- Die obige Bedienung schaltet die Beleuchtung unabhängig von der aktuellen Einstellung der Beleuchtungsautomatik ein.
- Sie können anhand der nachstehenden Anleitung zwischen 1,5 Sekunden und 3 Sekunden für die Beleuchtungsdauer wählen. Auf Drücken von (B) bleibt die Beleuchtung je nach eingestellter Beleuchtungsdauer für ca. 1,5 Sekunden bzw. 3 Sekunden eingeschaltet.

Beleuchtungsdauer einstellen



- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus den Knopf (A) gedrückt, bis die Displayinhalte zu blinken beginnen. Dies ist die Einstellanzeige.
- Drücken Sie zehnmal den Knopf (C), um die aktuelle Einstellung der Beleuchtungsdauer (LT 1 oder LT 2) anzuzeigen.
- Drücken Sie (D) zum Umschalten der Einstellung zwischen LT 1 (ca. 1,5 Sekunden) und LT 2 (ca. 3 Sekunden).
- Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.

Über die Beleuchtungsautomatik

Bei eingeschalteter Beleuchtungsautomatik spricht die Beleuchtung in allen Modi automatisch an, wenn Sie Ihr Handgelenk wie unten gezeigt positionieren. Bitte beachten Sie, dass diese Armbanduhr mit „Full Auto EL Light“ ausgestattet ist, wodurch die Beleuchtungsautomatik nur arbeitet, wenn das verfügbare Licht unter einem bestimmten Pegel liegt. Unter hellem Licht schaltet sie die Hintergrundbeleuchtung nicht ein.

Halten Sie die Uhr parallel zum Boden und richten Sie sie dann um mehr als 40 Grad auf sich, was die Beleuchtung einschaltet.

- Tragen Sie die Uhr auf der Außenseite des Handgelenks.



Warnung!

- Achten Sie immer darauf, dass Sie sich an einem sicheren Ort befinden, wenn Sie das Display unter Verwendung der Beleuchtungsautomatik einsehen. Besondere Vorsicht gilt beim Laufen und anderen Tätigkeiten, die zu einem Unfall oder zu Verletzungen führen können. Sorgen Sie auch dafür, dass andere Personen durch das plötzliche Ansprechen der Beleuchtung nicht erschrecken oder abgelenkt werden.
- Beachten Sie beim Tragen der Uhr, dass die Beleuchtungsautomatik auszuschalten ist, bevor Sie Fahrrad fahren oder ein Motorrad oder anderes Kraftfahrzeug lenken. Plötzliches und unerwartetes Ansprechen der Beleuchtung kann zu einer Ablenkung und damit zu einem Verkehrsunfall mit möglicherweise schweren Verletzungsfolgen führen.

Beleuchtungsautomatik ein- und ausschalten

Halten Sie im Zeitnehmungs-Modus den Knopf (B) etwa drei Sekunden lang gedrückt, um die Beleuchtungsautomatik ein- (Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator angezeigt) bzw. auszuschalten (Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator nicht angezeigt).

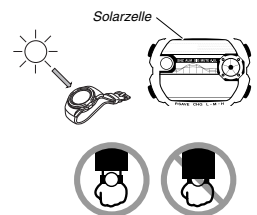
- Bei eingeschalteter Beleuchtungsautomatik bleibt der Beleuchtungsautomatik-Ein-Indikator in allen Modi angezeigt.

Stromversorgung

Diese Uhr ist mit einer Solarzelle und einer wiederaufladbaren Batterie ausgestattet, die mit dem Strom aufgeladen wird, der von der Solarzelle erzeugt wird. Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie die Armbanduhr für das Aufladen positionieren sollten.

Beispiel: Richten Sie die Uhr so aus, dass das Zifferblatt einer Lichtquelle zugewandt ist.

- Die Abbildung zeigt die Ausrichtung an einer Uhr mit Resin-Armband.
- Beachten Sie, dass die Ladeeffizienz absinkt, wenn die Solarzelle teilweise von der Kleidung usw. verdeckt wird.
- Sie sollten die Armbanduhr möglichst außerhalb des Ärmels tragen. Auch wenn der Lichteinfall auf das Zifferblatt nur teilweise blockiert ist, wird die Aufladung beachtlich reduziert.



Wichtig!

- Falls Sie die Uhr für längere Zeit in einem Bereich ohne Licht aufbewahren oder so tragen, dass der Lichteinfall blockiert ist, kann die Akkuzelle entladen werden. Stellen Sie sicher, dass die Uhr wann immer möglich dem Licht ausgesetzt ist.
- Die Uhr verwendet eine wiederaufladbare Batterie (Akkuzelle) zur Speicherung des von der Solarzelle erzeugten Stroms, so dass regelmäßiges Austauschen der Batterie nicht erforderlich ist. Allerdings kann die Batterie nach sehr langer Verwendung ihre Fähigkeit einbüßen, eine volle Aufladung zu erreichen. Falls Sie den Eindruck haben, dass die Batterie nicht mehr voll geladen wird, wenden Sie sich zum Austauschen bitte an Ihren Fachhändler oder CASIO-Kundendienst.
- Versuchen Sie niemals selbst, die Batterie der Uhr zu entfernen oder auszutauschen. Bei Verwendung eines falschen Batterietyps kann die Uhr beschädigt werden.
- Alle Daten, die im Speicher der Uhr gespeichert wurden, werden gelöscht und die aktuelle Uhrzeit und alle anderen Einstellungen wechseln auf die anfänglichen Werksvorgaben zurück, wenn die Batterieladung auf Zustand 5 absinkt oder die Batterie ausgetauscht wird.
- Schalten Sie die Stromsparfunktion ein und bewahren Sie die Uhr an einem normalerweise beleuchteten Ort auf, wenn Sie sie für längere Zeit nicht benutzen. Dies beugt einem Entladen der wiederaufladbaren Batterie vor.

Ladezustand- und Erholungsindikator

Der Ladezustand-Indikator im Display zeigt den aktuellen Ladezustand der wiederaufladbaren Batterie an.



Ladezustand-Indikator

Zustand	Ladezustand-Indikator	Funktionszustand
1		Alle Funktionen aktiviert.
2		Alle Funktionen aktiviert.
3		Automatischer und manueller Empfang, Beleuchtung und Pieper deaktiviert.
4		Außer Zeitnehmung und CHG-Indikator (Ladewarnung) alle Funktionen und Displayindikatoren deaktiviert.
5		Alle Funktionen deaktiviert.

- Das Blinken des L-CHG-Indikators bei Zustand 3 weist darauf hin, dass die Batteriespannung sehr niedrig ist und die Uhr möglichst bald durch helles Licht aufgeladen werden sollte.
- Bei Zustand 5 werden alle Funktionen deaktiviert und die Einstellungen kehren auf ihre anfänglichen Werksvorgaben zurück. Wenn die Batterie nach einem Absinken auf Zustand 5 wieder Zustand 2 erreicht, stellen Sie die aktuelle Uhrzeit, das Datum und die weiteren Einstellungen bitte neu ein.
- Wenn die Ladung auf Zustand 5 absinkt, wechselt die Einstellung des Heimat-Stadtcodes automatisch auf TYO (Tokyo). Bei diesem Stadtcode ist die Uhr für den Empfang des Zeitkalibrierungssignals von Japan konfiguriert. Falls Sie die Uhr in Nordamerika, Europa oder China benutzen, muss die Einstellung des Heimat-Stadtcodes nach einem Absinken auf Zustand 5 neu vorgenommen werden.
- Die Display-Indikatoren werden wieder angezeigt, sobald die Batterie von Zustand 5 auf Zustand 2 aufgeladen ist.
- Falls Sie die Uhr dem direkten Sonnenlicht oder einer anderen starken Lichtquelle aussetzen, kann der Ladezustand-Indikator momentan einen höheren als den tatsächlichen Ladezustand anzeigen. Nach einigen Minuten sollte der Ladezustand aber wieder korrekt angezeigt werden.



Erholungsindikator

- Falls Sie mehrmals innerhalb einer kurzen Zeitspanne die Beleuchtung verwenden oder der Pieper aktiviert wird, kann (Erholung) im Display erscheinen. Nach einiger Zeit erholt sich die Batterieladung und (Erholung) verschwindet, was anzeigt, dass die obigen Funktionen wieder aktiviert sind.
- Falls (Erholung) häufig erscheint, bedeutet dies in der Regel, dass die restliche Batterieladung zu niedrig ist. Setzen Sie die Uhr zum Aufladen hellem Licht aus.

Vorsichtsmaßnahmen für das Laden

Bestimmte Ladebedingungen können dazu führen, dass die Uhr sehr heiß wird. Belassen Sie die Uhr beim Laden der Akkuzelle nicht an den nachfolgend beschriebenen Orten.

Achten Sie auch darauf, dass die Flüssigkristallanzeige vorübergehend ausfallen kann, wenn die Armbanduhr sehr heiß wird. Das Aussehen des LCD-Displays normalisiert sich wieder, wenn die Uhr auf eine niedrigere Temperatur zurückkehrt.

Warnung!

Wenn Sie die Armbanduhr zum Aufladen der Akkuzelle in direktem Sonnenlicht belassen, kann sie sehr heiß werden, so dass bei der Handhabung Vorsicht geboten ist, um Verbrennungen zu vermeiden. Die Uhr kann sich besonders stark erwärmen, wenn sie längere Zeit den folgenden Bedingungen Zeit ausgesetzt ist.

- Auf dem Armaturenbrett eines in direkter Sonne geparkten Fahrzeugs
- Zu nahe an einer Glühbirne
- In direktem Sonnenlicht

Ladeanleitung

Die folgende Tabelle zeigt, wie lange die Uhr jeden Tag dem Licht ausgesetzt sein muss, um ausreichend Strom für den normalen täglichen Betrieb zu generieren.

Belichtungspegel (Helligkeit)	Ungefähre Belichtungsdauer
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)	5 Minuten
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)	24 Minuten
Tageslicht durch ein Fenster an einem bewölkten Tag (5.000 Lux)	48 Minuten
Leuchtstoff-Raumbeleuchtung (500 Lux)	8 Stunden

- Näheres zur Batteriebetriebszeit und den täglichen Betriebsbedingungen finden Sie im Abschnitt „Stromversorgung“ der technischen Daten.
- Häufiges Laden verbessert die Stabilität des Betriebs.

Erholungszeiten

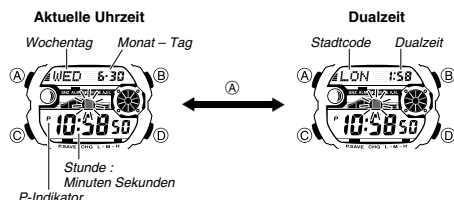
Die folgende Tabelle zeigt die Belichtung, die erforderlich ist, um die Batterie von einem Ladezustand auf den nächsthöheren Zustand aufzuladen.

Belichtungspegel (Helligkeit)	Ungefähre Belichtungsdauer			
	Zustand 5	Zustand 4	Zustand 3	Zustand 2
Sonnenlicht im Freien (50.000 Lux)		2 Stunden	18 Stunden	5 Stunden
Sonnenlicht durch ein Fenster (10.000 Lux)		7 Stunden	88 Stunden	24 Stunden
Tageslicht durch ein Fenster an einem bewölkten Tag (5.000 Lux)		13 Stunden	180 Stunden	48 Stunden
Leuchtstoff-Raumbeleuchtung (500 Lux)		153 Stunden	-----	-----

- Die obigen Angaben zur Belichtungsdauer dienen nur als Orientierungshilfen. Die tatsächlich erforderliche Belichtungsdauer hängt von den jeweiligen Belichtungsbedingungen ab.

Zeitnehmung

Drücken Sie Knopf (A) zum Umschalten des oberen Displays zwischen Wochentag und Datum und der aktuell gewählten Weltzeitstadt und deren Ortszeit (Dualzeit). Verwenden Sie den Zeitnehmungsmodus zum Einstellen und Einsehen der aktuellen Uhrzeit und des Datums.



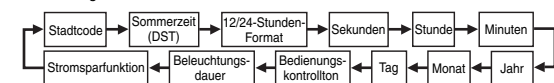
Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie Uhrzeit und Datum einstellen!

Diese Uhr besitzt eine Reihe vorprogrammierter Stadtcodes, von denen jeder die Zeitzone repräsentiert, in der die betreffende Stadt liegt. Beim Einstellen der Zeit ist wichtig, dass Sie als erstes den richtigen Heimat-Stadtcode (Stadtcode aus der Zeitzone, in der Sie die Uhr normalerweise benutzen) wählen. Falls für Ihren Wohnort kein Stadtcode vorprogrammiert ist, verwenden Sie bitte den vorprogrammierten Stadtcode einer anderen Stadt aus derselben Zeitzone.

- Bitte beachten Sie, dass die Uhrzeiten aller Weltzeitmodus-Stadtcodes gemäß den Uhrzeit- und Datumseinstellungen angezeigt werden, die Sie für den Zeitnehmungsmodus eingestellt haben.

Uhrzeit und Datum manuell einstellen

- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus (A) gedrückt, bis der Stadtcode zu blinken beginnt, was die Einstellanzeige bezeichnet.
- Wählen Sie mit (D) und (B) den gewünschten Stadtcode.
 - Wählen Sie unbedingt einen Stadtcode als Heimat-Stadtcode, bevor Sie irgendwelche anderen Einstellungen ändern.
 - Eine vollständige Liste der Stadtcodes finden Sie in der „City Code Table“ (Stadtcode-Tabelle).
- Schalten Sie das Blinken mit (C) wie unten gezeigt weiter, um die weiteren Einstellungen zu wählen.



- Die folgenden Schritte erläutern nur das Konfigurieren der Einstellungen für die Zeitnehmung.

- Wenn die zu ändernde Zeitnehmungseinstellung blinkt, können Sie diese mit (D) oder (B) wie unten beschrieben ändern.

Anzeige:	Um dies zu tun:	Tun Sie dies:
TYO	Stadtcode ändern	(D) (nach Osten) und (B) (nach Westen) verwenden.
AUTO	Umschalten zwischen Auto DST (FHTB), Sommerzeit (CTH) und Standardzeit (CFF)	(D) drücken.
12H	Zeitnehmung zwischen 12-Stunden-Format (12H) und 24-Stunden-Format (24H) umschalten	(D) drücken.
50	Sekunden auf 00 zurückstellen	(D) drücken.
10:58	Stunde und Minuten ändern	(D) (+) und (B) (-) verwenden.
20 10 6-30	Jahr, Monat oder Tag ändern	(D) (+) und (B) (-) verwenden.
MUTE / KEY	Bedienungskontrolle zwischen KEY (ein) und MUTE (aus) umschalten	(D) drücken.
LT1	Belichtungsdauer zwischen LT1 (ca. 1,5 Sekunden) und LT2 (ca. 3 Sekunden) umschalten.	(D) drücken.
FS ON	Stromsparfunktion ein- (ON) und ausschalten (OFF)	(D) drücken.

- Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellanzeige.

- Auto DST (FHTB) ist nur wählbar, wenn LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW, TPE, SEL, TYO, HNL, ANC, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, CHI, NYC, YHZ oder YYT als Heimat-Stadtcode eingestellt ist. Näheres hierzu finden Sie unter „Sommerzeit (DST = Daylight Saving Time)“.
- Der Wochentag wird automatisch entsprechend dem eingestellten Datum (Jahr, Monat und Tag) angezeigt.

Zeitnehmung im 12-Stunden- und 24-Stunden-Format

- Im 12-Stunden-Format erscheint bei Uhrzeiten von Mittag bis 11:59 Uhr abends links von den Stundenstellen der P-Indikator (für PM = 2. Tageshälfte), während Uhrzeiten von Mitternacht bis 11:59 Uhr morgens ohne Indikator angezeigt werden.
- Im 24-Stunden-Format werden alle Uhrzeiten von 0:00 bis 23:59 Uhr ohne Indikator angezeigt.
- Das für den Zeitnehmungsmodus gewählte 12- oder 24 Stunden-Uhrzeitformat wird auch in allen anderen Modi verwendet.

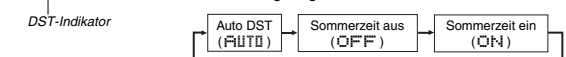
Sommerzeit (DST = Daylight Saving Time)

Die Sommerzeit stellt die Zeiteinstellung um eine Stunde gegenüber der Standardzeit vor. Denken Sie aber immer daran, dass die Sommerzeit nicht in allen Ländern oder Gebieten verwendet wird.

- Das von Mainflingen (Deutschland), Anthon (England) oder Fort Collins (Vereinigte Staaten) ausgestrahlte Zeitkalibrierungssignal schließt sowohl die Standardzeit- als auch die Sommerzeitdaten ein. Wenn die automatische Sommerzeiteinstellung (Auto DST) aktiviert ist, schaltet die Armbanduhr in Abhängigkeit vom Empfangssignal automatisch zwischen der Sommerzeit und der Standardzeit um.
- Die Kalibrierungssignale, die von den japanischen Sendern Fukushima und Fukuoka/Saga ausgestrahlt werden, enthalten zwar Sommerzeitdaten, die Sommerzeit ist in Japan aber noch nicht eingeführt worden (Stand 2008).
- Die Sommerzeit-Vorgabeeinstellung ist Auto DST (FHTB), wenn Sie LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW, TYO, ANC, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, CHI, NYC, YHZ oder YYT als Heimat-Stadtcode wählen.
- Falls in Ihrem Gebiet Schwierigkeiten mit dem Empfang des Zeitkalibrierungssignals auftreten sollten, empfiehlt es sich, dass Sie manuell zwischen der Standardzeit und der Sommerzeit umschalten.

Ändern der Sommerzeit-Einstellung

- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus Knopf (A) gedrückt, bis der Stadtcode zu blinken beginnt, womit die Einstellanzeige aktiviert ist.
- Schalten Sie mit Knopf (C) auf Anzeige der Sommerzeit-Einstellung.
- Drücken Sie Knopf (D), um die Sommerzeit-Einstellung wie unten gezeigt weiterzuschalten.



- Wenn Sie den Heimat-Stadtcode auf eine andere Stadt im selben Sendebereich ändern, wird die aktuelle Sommerzeit-Einstellung beibehalten. Wenn Sie den Code einer Stadt außerhalb des aktuellen Sendebereichs einstellen, schaltet sich die Sommerzeit automatisch aus.

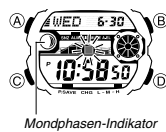
Sender	Abgedeckte Stadtcodes
Japan	TPE, SEL, TYO
China	HKG, BJS
U.S.A.	HNL, ANC, YVR, LAX, YEA, DEN, MEX, CHI, NYC, YHZ, YYT
Europa (U.K., Deutschland)	LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH, MOW
Keiner	Alle anderen Stadtcodes

- Wenn die gewünschte Einstellung erreicht ist, drücken Sie Knopf (A) zum Verlassen der Einstellanzeige.
- Wenn der DST-Indikator im Display erscheint, zeigt dies an, dass die Sommerzeit eingeschaltet ist.

Referenz

In diesem Abschnitt finden Sie nähere Details und technische Informationen zum Betrieb der Uhr. Er enthält auch wichtige Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise zu den Merkmalen und Funktionen dieser Uhr.

Mondphasen-Indikator



Der Mondphasen-Indikator dieser Uhr zeigt, wie in der Illustration gezeigt, die aktuelle Mondphase an. Er bezieht sich auf die Betrachtung der linken Mondseite bei Meridiandurchgang von der Nordhalbkugel der Erde. Falls der Mondphasen-Indikator umgekehrt zur tatsächlichen Sicht des Mondes von Ihrem Standort aus anzeigt, stellen Sie den Indikator bitte gemäß Anleitung unter „Anzeigezeit Mondphase umkehren“ um.

(nicht sichtbarer Teil) — Mondphase (sichtbarer Teil)

Mondphasen-Indikator	(nicht sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)
Mondalter	28,7-29,8 0,0-0,9	1,0-2,7	2,8-4,6	4,7-6,4	6,5-8,3	8,4-10,1	10,2-12,0
Mondphase	Neumond				Erstes Viertel (zunehmend)		

Mondphase (sichtbarer Teil) — (nicht sichtbarer Teil)

Mondphasen-Indikator	(sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)	(sichtbarer Teil)
Mondalter	13,9-15,7	15,8-17,5	17,6-19,4	19,5-21,2	21,3-23,1	23,2-24,9	25,0-26,8
Mondphase	Vollmond				Letztes Viertel (abnehmend)		

Gezeitenbewegungen

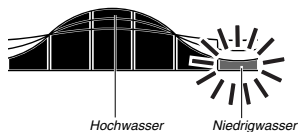
Als Gezeiten (Tide) bezeichnet man das im Wesentlichen durch Anziehungskräfte zwischen Erde, Mond und Sonne hervorgerufene periodische Steigen und Fallen des Wassers von Ozeanen, Seen, Buchten und anderen Gewässern. Der Wasserspiegel steigt und fällt ungefähr alle sechs Stunden. Die Gezeitengrafik dieser Uhr zeigt die Gezeitenbewegungen mit Bezug auf den Monddurchgang über dem Meridian und das Mondtidenintervall an. Anhand der geografischen Länge, der Länge der Mondtage und des Mondtidenintervalls, die im Speicher der Uhr vorprogrammiert sind, und von Ihnen eingegebenen Hochwasserzeiten berechnet die Uhr die aktuellen Gezeitenbewegungen in der Heimatstadt bzw. einer Hafenstadt in der Nähe der Heimatstadt und stellt diese grafisch dar.

Gezeitengrafik

Die Gezeitengrafik stellt, wie unten gezeigt, den aktuellen Gezeitenstand anhand von drei Mustern dar, die Springtide, Mitteltide und Nipptide bezeichnen.

Tidenname	Grafik	Beschreibung
Springtide		Große Differenz zwischen Hochwasser und Niedrigwasser. Tritt einige Tage vor und nach Neumond und Vollmond ein.
Mitteltide		Mittlere Differenz zwischen Hochwasser und Niedrigwasser.
Nipptide		Kleine Differenz zwischen Hochwasser und Niedrigwasser. Tritt einige Tage vor und nach dem ersten und letzten Viertel eines Halbmonds auf.

- Die Gezeitengrafik blinkt wie unten gezeigt, um die Tidenspanne anzuzeigen.



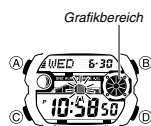
- Bei Hochwasser blinken die Segmente an einem der beiden Enden der Gezeitengrafik.

Mondtidenintervall

Theoretisch ist das Hochwasser am Monddurchgang durch den Meridian erreicht und das Niedrigwasser liegt ungefähr sechs Stunden später. In der Realität tritt das Hochwasser jedoch etwas verspätet ein, was auf Faktoren wie Viskosität, Reibung und die Unterwasser-Topografie zurückgeht. Die Zeitdauer vom Monddurchgang durch den Meridian bis zum Hochwasser und die Zeitdauer vom Monddurchgang durch den Meridian und dem Niedrigwasser werden jeweils als „Mondtidenintervall“ bezeichnet.

Grafikbereich

Die im Grafikbereich angezeigten Informationen sind je nach aktuellem Modus unterschiedlich.



Modus	Grafikbereich
Zeitnehmungsmodus	Zeitnehmungsmodus-Sekunden
Weltzeitmodus	Zeitnehmungsmodus-Sekunden
Alarmmodus	Keine Anzeige
Stoppuhrmodus	Stoppuhrmodus-1/10-Sekunden
Countdown-Timer-Modus	Countdown-Timer-Modus-Sekunden

Bedienungskontrollton



Bei jedem Betätigen von einem der Knöpfe der Uhr ertönt ein Bedienungskontrollton. Sie können diesen Kontrollton beliebig ein- und ausschalten.

- Auch bei ausgeschaltetem Bedienungskontrollton werden die Alarme, das Stundensignal und alle anderen Pieptöne normal ausgegeben.

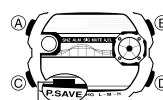
Bedienungskontrollton ein- und ausschalten



- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus den Knopf (A) gedrückt, bis der Stadtcode zu blinken beginnt, was die Einstellungsanzeige bezeichnet.
- Drücken Sie neunmal (C), um die aktuelle Einstellung des Bedienungskontrolltons (KEY_{ON} oder MUTE) anzuzeigen.

- Drücken Sie (D) zum Umschalten der Einstellung zwischen KEY_{ON} (Kontrollton ein) und MUTE (Kontrollton aus).
 - Drücken Sie (A) zum Schließen der Einstellungsanzeige.
- Bei ausgeschaltetem Bedienungskontrollton wird in allen Modi der Stummindikator im Display angezeigt.

Stromsparfunktion



Wenn eingeschaltet, schaltet die Stromsparfunktion automatisch auf einen Schlafstatus, wenn Sie die Uhr für eine bestimmte Zeitdauer an einem dunklen Ort belassen. Die nachfolgende Tabelle zeigt, welche Funktionen der Uhr von der Stromsparfunktion betroffen werden.

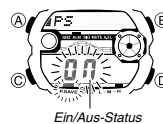
Abgelaufene Zeit im Dunkeln	Display	Funktion
60 bis 70 Minuten	Leer, mit blinkendem Stromsparindikator	Außer Display alle Funktionen aktiviert
6 oder 7 Tage	Leer, ohne Blinken des Stromsparindikators	Automatischer Empfang, Piepterton, Beleuchtung und Display deaktiviert.

- Falls Sie die Armbanduhr unter dem Ärmel der Kleidung tragen, kann es vorkommen, dass die Uhr in den Schlafstatus wechselt.
- Zwischen 6:00 morgens und 9:59 abends tritt die Uhr nicht in den Schlafstatus ein. Falls die Uhr sich morgens bei Erreichen von 6:00 Uhr bereits im Schlafstatus befindet, wird dieser allerdings beibehalten.

Schlafstatus aufheben

- Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen aus.
- Bringen Sie die Armbanduhr an einen gut beleuchteten Ort.
- Drücken Sie einen der Knöpfe.
- Richten Sie die Uhr zum Ablesen auf Ihr Gesicht.

Stromsparfunktion ein- und ausschalten



- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus den Knopf (A) gedrückt, bis der Stadtcode zu blinken beginnt, womit die Einstellungsanzeige aktiviert ist.
 - Drücken Sie 11 Mal Knopf (C), um die Ein/Aus-Anzeige der Stromsparfunktion aufzurufen.
 - Schalten Sie die Stromsparfunktion mit Knopf (D) ein (FF) bzw. aus (FF).
 - Drücken Sie Knopf (A) zum Verlassen der Einstellungsanzeige.
- Bei eingeschalteter Stromsparfunktion wird in allen Modi der Stromsparindikator angezeigt.

Vorsichtsmaßnahmen für die funktgesteuerte Atomzeitnehmung

- Starke elektrostatische Ladung kann zu fehlerhafter Einstellung der Zeit führen.
- Das Zeitkalibrierungssignal wird von der Ionosphäre reflektiert. Daher führen Faktoren wie Änderung des Reflexionsvermögens der Ionosphäre, Verlegung der Ionosphäre aufgrund jahreszeitlicher atmosphärischer Änderungen in größere Höhe bzw. die Tageszeit dazu, dass der Empfang des Signals vorübergehend unmöglich wird.
- Auch wenn das Zeitkalibrierungssignal richtig empfangen wird, können bestimmte Bedingungen dazu führen, dass die Zeiteinstellung um bis zu einer Sekunde abweicht.
- Die aktuelle Zeiteinstellung anhand des Zeitkalibrierungssignals weist Vorrang über jede von Ihnen ausgeführte manuelle Zeiteinstellung auf.
- Diese Armbanduhr ist für die automatische Aktualisierung des Datums und des Wochentags während der Periode vom 1. Januar 2000 bis zum 31. Dezember 2099 ausgelegt. Die Einstellung des Datums mit Hilfe des Zeitkalibrierungssignals ist ab dem 1. Januar 2100 nicht mehr möglich.
- Diese Armbanduhr kann Signale empfangen, die zwischen Schaltjahren und normalen Jahren unterscheiden.
- Obwohl diese Uhr für den Empfang sowohl der Uhrzeitdaten (Stunde, Minuten, Sekunden) als auch der Datumsdaten (Jahr, Monat, Tag) ausgelegt ist, kann der Empfang unter bestimmten Bedingungen auf nur die Uhrzeitdaten begrenzt sein.
- Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in welchem der richtige Empfang des Zeitkalibrierungssignals nicht möglich ist, dann führt die Uhr die Zeitnehmung mit der unter „Technische Daten“ genannten Genauigkeit aus.
- Falls Sie ein Problem mit dem richtigen Empfang des Zeitkalibrierungssignals haben oder wenn die Zeiteinstellung nach dem Signalempfang falsch ist, überprüfen Sie bitte die aktuellen Einstellungen von Stadtcode, Sommerzeit (DST) und automatischem Empfang.
- Der Heimat-Stadtcode stellt sich auf die Werksvorgabe T Y C (Tokyo) zurück, wenn die Akkuladung auf Zustand 5 absinkt oder die Akkuzelle ausgewechselt wird. In solchen Fällen bitte erneut den gewünschten Heimat-Stadtcode einstellen.

Sender

Das von dieser Armbanduhr empfangene Zeitkalibrierungssignal hängt vom aktuell gewählten Heimat-Stadtcode ab.

- Wenn eine US-Zeitzone gewählt ist, empfängt die Armbanduhr das von den Vereinigten Staaten (Fort Collins) ausgestrahlte Zeitkalibrierungssignal.
- Wenn die japanische Zeitzone gewählt ist, empfängt die Armbanduhr das von Japan (Fukushima und Fukuoka/Saga) ausgestrahlte Zeitkalibrierungssignal.
- Wenn eine europäische Zeitzone gewählt ist, empfängt diese Armbanduhr die von Deutschland (Mainflingen) und England (Anthorn) ausgestrahlten Zeitkalibrierungssignale.
- Wenn eine chinesische Zeitzone gewählt ist, empfängt die Uhr das aus China (Shangqiu City) gesendete Zeitkalibrierungssignal.
- Wenn als Heimat-Stadtcode LIS, LON, MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH oder MOW (bei denen die Signale aus sowohl Anthorn als auch Mainflingen empfangbar sind) gewählt ist, versucht die Uhr als Erstes wieder, das zuletzt erfolgreich empfangene Signal zu empfangen. Ist dies nicht möglich, wechselt sie auf das andere Signal. Beim ersten Empfang nach Wählen des Heimat-Stadtcodes versucht die Uhr zuerst das Signal des nächstgelegenen Senders (Anthorn für LIS, LON, Mainflingen für MAD, PAR, ROM, BER, STO, ATH und MOW) zu empfangen.

Automatische Rückkehr

- Wenn im Display eine Einstellungsanzeige (mit blinkender Einstellung) angezeigt ist, wird diese automatisch wieder geschlossen, wenn circa zwei bis drei Minuten lang keine weitere Bedienung mehr erfolgt.

Blättern (Scrollen)

Sie können die Knöpfe und in verschiedenen Modi und Einstellungsanzeigen verwenden, um am Display durch die Daten zu blättern. In den meisten Fällen lauten die Daten beschleunigt durch, wenn Sie den entsprechenden Knopf dabei gedrückt halten.

Anfangsanzeigen

Wenn Sie den Weltzeitmodus oder Alarmmodus aufrufen, erscheinen als Erstes wieder die Daten, die beim letzten Schließen des betreffenden Modus eingesehen wurden.

Zeitnehmung

- Falls Sie die Sekunden auf 00 zurückstellen, während die aktuelle Zählung im Bereich von 30 bis 59 liegt, werden die Minuten um 1 erhöht. Im Bereich von 00 bis 29 werden die Sekunden auf 00 zurückgestellt, ohne dass sich die Minuten ändern.
- Das Jahr ist im Bereich von 2000 bis 2099 einstellbar.
- Der vollautomatische Kalender der Uhr berücksichtigt die unterschiedliche Länge der Monate und die Schaltjahre. Sobald Sie das Datum einmal richtig eingestellt haben, muss es normalerweise nicht mehr geändert werden, es sei denn, die Batterie der Uhr wurde ausgetauscht.
- Die aktuelle Zeit für alle Stadtcodes im Zeitnehmungsmodus und Weltzeit-Modus wird gemäß Differenz gegenüber UTC (koordinierte Weltzeit) berechnet, beruhend auf der für den Heimat-Stadtcode eingestellten Uhrzeit.

Weltzeit

- Die Sekundenzählung des Weltzeitmodus ist mit der Sekundenzählung des Zeitnehmungsmodus synchronisiert.

Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtung

- Beim Elektrolumineszenz-Panel, durch das die Beleuchtung erfolgt, verschlechtert sich nach sehr langem Gebrauch die Leistung.
- In direktem Sonnenlicht kann die Beleuchtung schwer zu erkennen sein.
- Bei beleuchtetem Display kann von der Uhr ein Ton zu hören sein. Dies geht auf die Vibration des zur Beleuchtung dienenden EL-Panels zurück und ist kein Hinweis auf ein Problem.
- Die Beleuchtung erlischt automatisch, wenn ein Alarm ausgegeben wird.
- Häufiges Einschalten der Beleuchtung entlädt die Batterie.

Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtungsautomatik

- Vermeiden Sie, die Uhr auf der Innenseite des Handgelenks zu tragen. Dies könnte ein unnötiges Ansprechen der Beleuchtungsautomatik verursachen und dadurch die Batteriebetriebsdauer verkürzen. Wenn Sie die Uhr auf der Innenseite des Handgelenks tragen, schalten Sie die Beleuchtungsautomatik bitte aus.

Über 15 Grad zu hoch



- Die Beleuchtung spricht eventuell nicht an, wenn Sie das Zifferblatt der Uhr um mehr als 15 Grad über oder unter der Parallelen halten. Achten Sie darauf, den Handrücken parallel zum Boden zu halten.
- Die Beleuchtung erlischt automatisch nach Ablauf der eingestellten Beleuchtungsdauer (1,5 oder 3 Sekunden), auch wenn Sie die Uhr noch auf das Gesicht gerichtet halten.
- Statische Elektrizität oder Magnetkraft kann den Betrieb der Beleuchtungsautomatik beeinträchtigen. Falls die Beleuchtung nicht anspricht, sollten Sie die Uhr zunächst wieder in die Ausgangslage bringen (parallel zum Boden) und dann neu auf das Gesicht richten. Falls dies nicht funktioniert, den Arm zunächst herabhängen lassen und dann wieder anheben.
- Unter bestimmten Bedingungen schaltet sich die Beleuchtung nach dem Richten auf das Gesicht eventuell mit circa einer Sekunde Verzögerung ein. Dies stellt nicht unbedingt ein Funktionsproblem der Beleuchtungsautomatik dar.
- Eventuell ist ein sehr leises Klickgeräusch zu hören, wenn Sie die Uhr schütteln. Dieses Geräusch wird vom mechanischen Schalter der Beleuchtungsautomatik verursacht und ist kein Hinweis auf ein Problem.

Technische Daten

Ganggenauigkeit bei Normaltemperatur: ±15 Sek./Monat

Zeitnehmung: Stunde, Minuten, Sekunden, 2. (P) Tageshälfte, Monat, Tag, Wochentag

Uhrzeitformat: 12 Stunden und 24 Stunden

Kalendersystem: Vollautomatischer Kalender, vorprogrammiert für 2000 bis 2099

Sonstige: Heimat-Stadtcode (einer von 48 Stadtcodes zuweisbar); Standardzeit / Sommerzeit

Empfang des Zeitkalibrierungssignals: Automatischer Empfang bis zu 6 Mal täglich (beim chinesischen Zeitsignal 5 Mal pro Tag) (die restlichen automatischen Empfangsversuche werden annulliert, sobald ein Empfang erfolgreich war); manueller Empfang

Empfangbare Zeitkalibrierungssignale: Mainflingen, Deutschland (Rufzeichen: DCF77, Frequenz: 77,5 kHz); Anthorn, England (Rufzeichen: MSF, Frequenz: 60,0 kHz); Fort Collins, Colorado, Vereinigte Staaten (Rufzeichen: WWVB, Frequenz: 60,0 kHz); Fukushima, Japan (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 40,0 kHz); Fukuoka/Saga, Japan (Rufzeichen: JJY, Frequenz: 60,0 kHz); Shangqiu City, Province Henan, China (Rufzeichen: BPC, Frequenz: 68,5 kHz)

Gezeiten-/Monddaten:

Mondphasen-Indikator für bestimmtes Datum; Gezeitenstand an bestimmtem Datum und bestimmter Uhrzeit

Sonstige: Hochwasserzeit-Anpassung; Mondphasenumkehr

Weltzeit: 48 Städte (31 Zeitzonen)

Sonstige: Sommerzeit/Standardzeit

Alarme: 5 tägliche Alarme (vier einmalige Alarme, ein Schlummeralarm); Stundensignal

Stoppuhr:

Messeinheit: 1/100 Sekunden

Messkapazität: 23:59' 59,99"

Messmodi: Abgelaufene Zeit, Zwischenzeit, zwei Endzeiten

Countdown-Timer:

Messeinheit: 1 Sekunde

Eingabebereich: 1 Minute bis 24 Stunden (1-Minute- und 1-Stunde-Schritte)

Beleuchtung: EL (Elektrolumineszenz-Panel); Full-Auto-Light-Beleuchtungsautomatik; umschaltbare Beleuchtungsdauer

Sonstige: Bedienungskontrollton ein/aus

Stromversorgung:

Solarzelle und eine wiederaufladbare Batterie

Ungefähre Batteriebetriebszeit: 9 Monate (von voller Ladung auf Zustand 4) unter folgenden Bedingungen:

- Uhr keinem Licht ausgesetzt
- Interne Zeitnehmung
- Display 18 Stunden pro Tag eingeschaltet, Schlafstatus 6 Stunden pro Tag
- 1 Beleuchtungsvorgang (1,5 Sekunden) pro Tag
- 10 Sekunden Alarmbetrieb pro Tag
- Circa 4 Minuten Signalempfang pro Tag

Häufiges Einschalten der Beleuchtung entlädt die Batterie. Besondere Obacht ist geboten, wenn die Beleuchtungsautomatik verwendet wird.

City Code Table

City Code	City	UTC Offset/GMT Differential	City Code	City	UTC Offset/GMT Differential
PPG	Pago Pago	-11	MOW	Moscow	
HNL	Honolulu	-10	JED	Jeddah	+3
ANC	Anchorage	-9	THR	Tehran	+3.5
YVR	Vancouver		DXB	Dubai	+4
LAX	Los Angeles	-8	KBL	Kabul	+4.5
YEA	Edmonton		KHI	Karachi	+5
DEN	Denver	-7	DEL	Delhi	+5.5
MEX	Mexico City	-6	KTM	Kathmandu	+5.75
CHI	Chicago		DAC	Dhaka	+6
NYC	New York	-5	RGN	Yangon	+6.5
SCL	Santiago		BKK	Bangkok	+7
YHZ	Halifax	-4	SIN	Singapore	
YYT	St. Johns	-3.5	HKG	Hong Kong	
RIO	Rio De Janeiro	-3	BJS	Beijing	+8
FEN	Fernando de Noronha	-2	TPE	Taipei	
RAI	Praia	-1	SEL	Seoul	+9
UTC			TYO	Tokyo	
LIS	Lisbon	0	ADL	Adelaide	+9.5
LON	London		GUM	Guam	+10
MAD	Madrid		SYD	Sydney	+11
PAR	Paris		NOU	Noumea	+11
ROM	Rome	+1	WLG	Wellington	+12
BER	Berlin				
STO	Stockholm				
ATH	Athens				
CAI	Cairo	+2			
JRS	Jerusalem				

- Based on data as of December 2009.
- The rules governing global times (UTC offset and GMT differential) and summer time are determined by each individual country.